St-George

Schulort:	St-George	Kanton 1799:	Leman	Ort/Herrschaft 1750:	Bern
Konfession des Orts:	reformiert	Distrikt 1799:	Aubonne	Kanton 2015:	Waadt
		Agentschaft 1799:	Saint-George	Gemeinde 2015:	Saint-George
		Kirchgemeinde 1799:	Longirod		

Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1446, fol. 131-132
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 2522: St-George, [http://www.stapferenquete.ch/db/2522].
In dieser Quelle werden folgende 2 Schulen erwähnt:	- Saint-George (Niedere Schule) - Saint-George (Niedere Schule, Repetierschule)

		I. Lokal-Verhältnisse.
I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	St. George,
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	C'est un Village
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	C'est une Commune,
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	Paroisse de Longirod, Jl y a un agent dans le lieu,
I.1.d	In welchem Distrikt?	District D'Aubonne,
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	Du Léman,
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	Outre les Enfans du Village dont les maisons ne sont pas écartées, il y à encore ceux de huit maisons ecartées Situées sur le territoire de la Commune Savoir, Les cotaux à 6 minutes La Côte à 10 minutes Pierre Sanche a 25 minutes La Scie à 10 minutes Le Prieuré, a 11, Le moulin dessous a 6 Le moulin dessus à 5 La forge a 5
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	Outre les Enfans du Village dont les maisons ne sont pas écartées, il y à encore ceux de huit maisons ecartées Situées sur le territoire de la Commune Savoir, Les cotaux à 6 minutes La Côte à 10 minutes Pierre Sanche a 25 minutes La Scie à 10 minutes Le Prieuré, a 11, Le moulin dessous a 6 Le moulin dessus à 5 La forge a 5
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	Ce nombre ne peut être précisement déterminé, il varie annuellement, Jl y en à presentement 13 qui la fréquentent,
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	
I.4.a	Ihre Namen.	‖[Seite 4] Les écôles les plus proches, sont; Longirod a 20 minutes, Marchissy, 35 minutes, Gimel a 60 minutes,
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	Non; mais leur place dans l'Ecole est, suivant leur capacité et leur aplication,
		II. Unterricht.
II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	A prier Dieu, a lire, a écrire, les principes du calcul. le chant des psaumes, on y recite du catéchisme, des psaumes, & cantiques pour les Jours de Fêtes, on y enseigne aussi lothographe,
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	Les Ecôles se tiennent en hiver, & en Eté, Celles d'hyver commencent au 1r 9embre, & finissent à Paques.
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	Le vieux, & le nouvau Testament, Catéchisme d'Osterval Les psaumes, le recueil de passages,
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	On acoutume les enfans à l'ordre, a lobéïssance, a la tranquilité, & a l'honneteté, on a soin de reprimer les paresseux, les turbulens, & ceux dont la mauvaise conduite merite, correction.
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	En hiver 4 heures le matin & trois le soir. En Eté une ecole de 2 heures au milieu de la Journée, et les plus agés sont tenus de s'y rendre le mecredi & Dimanche,
		III. Personal-Verhältnisse.
III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Auf welche Weise?	Apres L'Examen̶t fait devant les préposés, le Pasteur en présentoit deux, et le seigneur de St. Georges en choisissoit un,
III.11.b	Wie heißt er?	Henry David, Rochat.
III.11.c	Wo ist er her?	De St. Georges,
III.11.d	Wie alt?	‖[Seite 3] Vingt six ans.
III.11.e	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	Jl est marié depuis peu
III.11.f	Wie lang ist er Schullehrer?	depuis le 25e Octobre 1792.
III.11.g	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	Jl doit lire la parole de Dieu dans le Temple & conduire le chant des psaumes, & faire la prière chaque Dimanche, & une fois par semaine s'il en est requis.
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	65
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	30
		IV. Ökonomische Verhältnisse.
IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	Non,
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	Chaque Enfant d'habitant paye par année 7 flors. six sols
IV.15	Schulhaus.	

IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	Le logement destiné au Regent est vieux délabré & peu Comode, il appartient a la commune,
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	JI n'y a qu une chambre, laquelle est trop petite
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	La Commune,
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	‖[Seite 4] Elle consiste en trois cent & soixante trois florins de quatre baches pièce Et l'afouage, & les petits bénifices de commune en beure & fromage,
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus	
IV.16.B.a	abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.b	Schulgeldern?	
IV.16.B.c	Stiftungen?	
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	La Pension se paye toute par la commune
IV.16.B.e	Kirchengütern?	
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	un petit Jardin, & deux petits plantages. qui peuvent valoir chaque année à l'Ecôle deux Ecusneufs de 40 baches piece
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	
		Bemerkungen
	Schlussbemerkungen des Schreibers Unterschrift	

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1446, fol. 131-132
Briefkopf	
Transkriptionsdatum	
Datum des Schreibens	
Faksimile	
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	
Verfasser Vorname	
Vom Lehrer verfasst?	Nein
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

Ort

Name	**St-George**
Konfession	reformiert
Ortskategorie	
Eigenständige Gemeinde?	Ja
Ist Schulort?	Nein
Höhenlage	
Geo. Breite	509567
Geo. Länge	152069

Kanton 1799	Leman	Kanton 1780	Bern
Distrikt 1799	Aubonne	Kanton 2015	Waadt
Agentschaft 1799	Saint-George	Amt 2000	
Kirchgemeinde 1799	Longirod	Gemeinde 2015	Saint-George
Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Saint-George (ID: 3517)

Schultypus:
Besondere Merkmale:
Konfession der Schule:
Ist ein Schulgeld eingeführt:

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag	2	7
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?
Art der Klasseneinteilung:
Klassenanzahl:
Unterrichtete Inhalte: Keine

Schülerzahlen
Keine Angaben

2. Schule: Saint-George (ID: 3518)

Schultypus:
Besondere Merkmale: Repetierschule
Konfession der Schule:
Ist ein Schulgeld eingeführt:

Schulfonds

Schulperiode
Keine Angaben

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?
Art der Klasseneinteilung:
Klassenanzahl:
Unterrichtete Inhalte: Keine

Schülerzahlen
Keine Angaben

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 6737)

Name: Rochat
Vorname: Henri David

Weitere Informationen
Alter: 26
Geschlecht: Mann
Zivilstand:
Hat er eine Familie?
Anzahl Kinder:
Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: St-George
Konfession:
Im Ort seit: 7 Jahren
Lehrer seit:
Erstberuf: Keine Angaben
Zusatzberuf: Vorsänger Vorbeter